



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
BILDUNG + KULTUR

Reformfall Reformschule

Zieht die Reformpädagogik Lehren aus dem Skandal an der Odenwaldschule?

Berlin, Mittwoch, 30. März 2011, 19 Uhr

Eine Kooperation mit dem DuMont Buchverlag



Reformfall Reformschule

Zieht die Reformpädagogik Lehren aus dem Skandal an der Odenwaldschule?

Reformschulen erfreuen sich großer Beliebtheit. Wichtige Impulse gehen für die «ganz normale» Schule von der Reformpädagogik aus. An ihrer Popularität haben auch die Missbrauchsvorfälle an der Odenwaldschule, dem deutschen reformpädagogischen Vorzeigeeinternat, kaum etwas geändert. Sexuelle Gewalt hat es nicht alleine in reformpädagogischen Einrichtungen gegeben. Dennoch fragt Christian Füller, der Autor des neuen Buchs «Sündenfall: Wie die Reformschule ihre Ideale missbrauchte», ob der Missbrauch eine besondere Achillesferse der Reformpädagogik ist.

Die Veranstaltung diskutiert, wie die wichtigste deutsche Reformschule von Pädern übernommen werden konnte – und welche Lehren die Reformpädagogik aus dem Skandal ziehen muss.

■ Handelt es sich beim institutionellen Missbrauch um eine übersehene und vertuschte Epidemie in der Gesellschaft?

■ Sind die Reformpädagogik, die «vom Kinde aus» denken will, und die Internatsfamilie besondere Gelegenheitsstrukturen für Pädern?

■ Was kann die Reformpädagogik tun, um Vertrauen zurückzugewinnen?

■ Warum hat die schulische Demokratie an der Odenwaldschule versagt? Wie kann eine demokratische Schule sexuelle Gewalt verhindern?

Mit:

Dr. Christine Bergmann – Unabhängige Beauftragte der Bundesregierung zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs

Ulrike Kegel – Leiterin der Staatlichen Montessori-Oberschule Potsdam und Buchautorin «In Zukunft lernen wir anders»

Dr. Salman Ansari – ehem. Lehrer, Odenwaldschule, Glasbrechen e.V. – Für die Betroffenen sexualisierter Gewalt auf der Odenwaldschule

Christian Füller – taz-Redakteur und Autor «Sündenfall»

Moderation: **Martin Spiewak** – Die Zeit

Informationen:

Stephan Ertner, T 030.285 34-410, ertner@boell.de

Das Buch «**Sündenfall: Wie die Reformschule ihre Ideale missbrauchte**» ist im DuMont Buchverlag erschienen, 260 Seiten, € 18,99

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Foto/Ton -und Filmaufnahmen für öffentliche und nicht-öffentliche Zwecke gemacht werden können.